Friedr. Herm. Hönicke.

Anerkannt grösste Konfektions-Auswahl.

Ich empfehle den geehrten Damen die Besichtigung meiner

Mäntel-, Kostüm- u. Blusen-Abteilungen,

die in dieser Saison hervorragend geschmackvolle und besonders preiswerte Sachen bieten.

Lokales.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatte)

* **Wissenswertes vom April.** Viel Gutes läßt sich über den April nicht berichten, der launische Charakter seiner Witterung hat ihn in ganz Mitteleuropa seit altersher in einen schlechten Ruf gebracht, um sprichwörtlich ist das veränderliche „Aprilenwetter" oder die „Aprilenzeit" wie man sich unter Verwendung des ehemaligen schwachen Genitivs „des Apriles" ausdrückt. Bald meint es die schon sehr hoch emporsteigende Sonne allzugut und sendet vom blauen Himmel herab eine Fülle von Licht und Wärme, bald brauen Regen-, Schnee-, Graupel- und Hagelböen heran und bringen die ersten stärkeren Gewitter mit, ja zuweilen sinkt die Temperatur nachts noch unter den Gefrierpunkt, erbarmungslos die zarten Frühlingsblüten vernichtend. Früher schrieb man vielfach „April", weil man den Monat im Mittelhochdeutschen abrille, aberelle nannte, das wahrscheinlich von einem althochdeutschen aprilio, aprileo herstammt; daher das aberelen weter. Nach Varro und Ovid kommt der lateinische Name aprilis (mensis) von aperire, „öffnen", bedeutet also: der alles eröffnende Frühlingsmonat, ebenso wie mitte- und neugriechisch der Frühling anoixis, „Eröffnung", heißt. Sein deutscher Name ist Ostermonat, vom althochdeutschen ôstarmânôt, d. i. Monat der Ostara, der Göttin des Frühlingslichtes bei unseren germanischen Vorfahren. Aprilsnarr nennt man den in den April Geschickten, d. h. den am 1. April Angeführten oder Getäuschten, nach einem heute noch in vollem Flor stehenden Brauche, dessen erste sprichwörtliche Erwähnung in Deutschland sich 1655 bei Talip findet, doch aus Frankreich bei uns Eingang gefunden haben soll. Quitard erklärt diese Sitte damit, daß Karl IX. 1564 durch eine Verordnung das damals am 1. April gefeierte Neujahrsfest auf den 1. Januar verlegte, wodurch die an Neujahrsgeschenke gewöhnten Personen leidem vom 1. Januar auf den 1. April oder umgekehrt verwirrt worden sein sollen. Andere wollen die Sitte des Aprilschickens mit dem trügerischen Aprilwetter oder mit den Osterscherzen (dem „Ostergelächter") in Verbindung bringen, wieder andere meinen sie aus den Passionsspielen herleiten zu sollen und sehen darin eine Erinnerung an das Hin- und Herschicken Christi „von Pontius zu Pilatus". Man könnte auch erwägen, ob der Brauch von dem unter allerlei Schwänken gefeierten germanischen Frühlingsfeste oder von dem Narrenfeste der Römer herstamme, das in die Zeit der Quinquatria fiel. Wahrscheinlicher ist jedoch die Annahme, sagt von Reinsberg-Düringsfeld, daß diese Sitte, die ebenso alt wie verbreitet ist, aus Indien zu uns gekommen sei, wo seit undenklichen Zeiten am letzten Tage des Hutzfestes der unterem 31. März entspricht, der Brauch herrscht, Leute auf alle mögliche Weise zu foppen, und wo Vornehme und Geringe sich damit belustigen, Hinlaufen zu machen. Wie es in Schweden „Aprilnarren" gibt, und wie die Dänen „in den April weisen" (wiso en April) oder „April laufen" (löbe April), so sind auch in Blamingen die „Aprilsiche" (Aprilscherze) das Vergnügen des 1. April, der davon bei ihnen „Versendungstag" heißt, und so pflegt man auch in England am Allerscherz-Tag (All fools day) den Geck zu hetzen (hunting the gowk). „April, April, April — Mann kann den Narren schicken, wohin man will!" ruft man bei uns aus, wenn ein Kind bereitwillig ist, in die Apotheke oder in einen Laden zu laufen, um Krebsblut oder Mäckenleit, wlagrüne Tinte oder Kieselsteinöl, gepfennenen Sand oder gebohrten Schnee zu holen, und mit Schadenfreude verspottet man die großen Kinder, die sich durch eine nichtswürdige „April-Ente" der diesem modernen Sport immer mehr huldigenden Zeitungen verleiten lassen, weite Wanderungen oder gar kleine Reisen zu unternehmen, um dann, am Ziel ihrer Neugier angelangt, zum tiefsten Schmerze zu erkennen, daß am 1. April wirklich die größten Lügen gedruckt werden.

* **Arbeitsjubiläen.** Der Schmelzer Franz Freyberg, Göbenstraße 22, feierte gestern das Jubiläum seiner ununterbrochenen 25jährigen Tätigkeit in der Eisengießerei von E. Leutert. Wie es schon bei anderen zahlreichen Jubilaren der Fabrik üblich war, wurde dem Genannten von Seiten der Firma ein geschmackvoll ausgeführtes Diplom sowie ein ansehnliches Geldgeschenk überreicht und auch das Personal ehrte den Jubilar durch Darbringung wertvoller Geschenke. — In der Schokoladenfabrik von Bernhard Mest feiert heute der Pfefferkuchler Hermann Marx sein 40jähriges Arbeitsjubiläum. In der Mostschen Fabrik feierten bereits 10 Angestellte bezw. Arbeiter das 25jährige Arbeitsjubiläum und weitere solche Feiern stehen in den nächsten Jahren bevor.

* **Deutscher Gruben- und Fabrikbeamten-Verband, Zweigverein Halle.** Am Sonntag nachmittag findet im „Ratskeller" eine Kreisversammlung statt, in welcher der Bericht über den Kreistag erstattet und der Kassierer Rechnung legen wird. Zur Tagesordnung steht ferner die Feier des diesjährigen Stiftungsfestes und der Bericht des Hauptausschusses für den 1909 in Halle stattfindenden Delegiertentag (Verbandstag).

* **Im Techniker-Verein** hielt Herr Ingenieur Möller einen Vortrag über die neue patentierte „Bayssche Rohrzellendecke". Diese Deckenkonstruktion ist als eine gute, leichte und feuersichere zu bezeichnen, sie bietet außerdem noch die Vorteile ebener Unterseite, ist guter Isolator gegen Schalldurchgang und schlechter Wärmeleiter; auch ist sie billig, da nur so viel Beton zur Verwendung kommt, wie die statische Berechnung bestimmt. Das Ausführungsrecht für Halle und nächste Umgebung hat die Spezialbaufirma C. Lingesleben hier, erworben. Ferner sprach Herr Ingenieur Doelpe aus Magdeburg über ein von ihm konstruiertes patentiertes, horizontal und vertikal verschiebbares „Eisen-Betonbaugerüst", welches den Vorteil besitzt, außer seinem eigentlichen Zweck als Mantel für Aufnahme der Betonmassen zu dienen, gleichzeitig das erforderliche Baugerüst bilden. Hierzu kommt noch, da sich das Gerüst beliebig verschieben und drehen läßt, daß mit einem kleinen Teil dieses Gerüstes, größere Flächen ausgeführt werden können und somit auch eine Billigkeit erzielt wird. Beide Vorträge fanden an Hand eigens zu diesem Zweck hergestellter Modelle statt und veranschaulichten in klarer Weise die begleitenden Ausführungen. — Gelegentlich sei noch darauf hingewiesen, daß am Sonnabend 8½ Uhr im „Schultheiß", Poststraße 5, eine Hauptversammlung stattfindet, in der u. a. das Urteil eines veranstalteten Preisausschreibens für ein Beamtenwohnhaus (Landhaus) verkündet wird und die eingegangenen Entwürfe ausgestellt werden. Fernstehende Kollegen, sowie Freunde des Vereins als Gäste sind willkommen.

* **Kameradschaftlicher Krieger-Verein Halle-Giebichenstein.** Die Monatsversammlung findet Sonnabend, den 4. d. M., im Vereinslokal „Goldschente" statt.

* **Der Hallesche Bürgerverein** hat, wie bereits früher mitgeteilt, beschlossen, zu der bevorstehenden Stadtverordneten-Ergänzungswahl den Privatdozenten Herrn Dr. Steinbrück als Kandidaten der III. Abteilung zu präsentieren. An der Kandidatur des Herrn Dr. Steinbrück wird festgehalten, weil die Gründe, die seiner Zeit zur Ungültigkeitserklärung seiner Wahl geführt haben, inzwischen beseitigt sind.

* **Im Lehrerverein der Umgegend von Halle a. S.** wird Sonnabend, den 4. April, 2½ Uhr nachmittags Herr Lehrer König-Schönnewitz über das Thema sprechen: „Gustits Gedanken über Schulreform." Zur Beratung steht ferner ein aus dem Vortrag in voriger Sitzung hervorgegangener Antrag. Geschäftliche Angelegenheiten werden den zweiten Teil der Sitzung in Anspruch nehmen.

* **Der Verband der Lohn-Dreschmaschinen- und Dampfpflugbesitzer für Mitteldeutschland** (Sitz Magdeburg) hält seine Bezirksversammlung am Sonntag, den 5. April, nachmittags von 2 Uhr, in Halle a. S. im „Kohls Restaurant", Königstraße 4.

* **Kreisverein Halle im Verbande Deutscher Bureaubeamten.** Am Sonnabend abend findet im Vereinslokale, Sergels Wein- und Bierhaus hier, die ordentliche Jahreshauptversammlung statt. Abgesehen von Neuwahlen zum Vorstande, Rechnungslegung usw. sollen auch Anträge auf Satzungsänderungen, Anträge zum Bezirkstage zur Verhandlung kommen. Der Verein eröffnet jetzt auch wieder einen Kursus im Maschinenschreiben, welcher für Mitglieder unentgeltlich ist.

* **Handwerkermeister-Verein.** Am Freitag den 3. April schließt der Verein seine Sitzungen mit einem Gesellschaftsabend. Die Darbietungen sind derart, daß ein genußreicher Abend in Aussicht steht. Während der Pausen soll über die Abhaltung von Sommerkonzerten und die Veranstaltung von gewerblichen Besichtigungen verhandelt werden. Näheres ist aus dem Inserate zu ersehen.

* **Der Verein ehem. Grenadiere** hält am Donnerstag den 2. d. M., abends 8½ Uhr, im Vereinslokal „Zum Markgrafen", Brüderstraße, seine Monatsversammlung ab. Kameraden, die dem Verein noch nicht angehören, sind willkommen.

* **Der Verein ehem. 10. Husaren** hält am Sonntag den 5. April nachmittags 4 Uhr im Vereinslokal „Gickelker" seine Generalversammlung ab. Kameraden, die in den Verein aufgenommen zu werden wünschen, sind willkommen.

* **Unfall.** In einer Maschinenfabrik geriet der Tischlermeister Kühling mit der linken Hand in die Hobelmaschine, wobei ihm zwei Finger abgequetscht wurden. Der Verletzte mußte sich sofort in die Klinik begeben.

* **Einbrecher** stiegen in der Nacht zum Sonntag nach Zertrümmerung eines Fensters in die Herrle'sche Steinmetzwerkstatt ein. Gestohlen wurde eine Porzellangruppe, Engel mit Kind darstellend, sowie ein Schreibdiamant. Die Spitzbuben haben aber auch noch mehrere Gegenstände zertrümmert, so daß erheblicher Schaden entstanden ist.

* **Der freche Gauner,** welcher in hiesigen Geschäften telephonische Bestellungen machte und den Boten die Waren abnahm, dem Hausburschen eines Fleischermeisters auch einen Hundertmarkschein entzog, hat entweder Nachahmer gefunden, oder er betreibt jetzt seine Spitzbübereien mit Hilfskräften. Vorgestern abend wurde eine Buttersirma in der Freiimfeldstraße durch den Fernsprecher ersucht, einen Kübel Margarine für eine Kolonialwarenfirma in Giebichenstein bereit zu stellen. Eine Stunde später erschienen auch zwei etwa 17jährige Burschen, welche unter Vorlegung eines gefälschten Briefschreibens den Kübel ohne Bezahlung abholten.

* **Durchgänger.** Das Pferd eines hiesigen Fleischermeisters wurde gestern abend gegen 8¾ Uhr am Giljtzbahnhof vermutlich durch einen vorüberfahrenden Zug scheu und ging durch. Vor dem Grundstück Delitzscherstraße Nr. 8 wurde das Tier zum Stehen gebracht, ehe Unheil angerichtet worden war.

* **Krämpfe.** Ein wohnungsloser Schuhmachergeselle wurde gestern abend 10½ Uhr in einem Schanklokale in der Kl. Klausstraße von Krämpfen befallen. Da die linke Körperseite des Erkrankten gelähmt war, wurde er auf ärztliche Anordnung der Nervenklinik zugeführt.

* **In sinnlos betrunkenem Zustande** wurde gestern nachmittag gegen 6 Uhr ein hiesiger Maurer in der Rossstraße aufgefunden. Mittels Handwagens wurde er in die Wohnung seiner Eltern geschafft.

* **Selbstmordversuch.** Der Arbeiter Karl Koch sprang gestern vormittag in angetrunkenem Zustande unterhalb der Steinmühle in selbstmörderischer Absicht in den Mühlgraben. Er wurde von Vorübergehenden herausgezogen und mittels Krankenwagens nach der Klinik gebracht.

Aus den Bädern.

* **Gens, Sanatorium „Silvana",** Dr. Rumiersche Spezialanstalt für Neurasthenie. Aerztlicher Leiter und Besitzer Dr. Ringelmann, Avenue de la Forêt 4. Es gibt wenige Städte, deren Lage und Klima so speziell geeignet ist zum Aufenthalt für Neurasthenikker, als gerade Gens. Das Sanatorium „Silvana" hat also schon nach dieser Richtung hin viele Vorteile aufzuführen, die derartigen Anstalten in anderen Orten unbedingt mangeln. Aber nicht allein hierin ist der außerordentliche Erfolg zu suchen, dem die Heilanstalt „Silvana" in fast allen Fällen von Neurasthenie erzielt. In erster Linie sind es die langjährige Erfahrung des Besitzers und leitenden Arztes in der speziellen Behandlung genannter Leiden und die modernsten Einrichtungen des Sanatoriums zur Durchführung einer systematischen Behandlung. Das Sanatorium „Silvana" liegt in erhöhter, ruhiger, gesunder, absolut staubfreier Lage, hart am Rande der Stadt Gens, reizend zwischen schattenspendenden Bäumen versteckt. Der Aufenthalt in demselben kommt gewissermaßen einem Landaufenthalt gleich, obwohl man die Annehmlichkeiten und Vorzüge der Großstadt nicht zu entbehren braucht. Die verschiedenen Villen des Etablissements liegen in einem hübschen Park, dessen isolierte Lage vor allen Dingen den Patienten die absolut nötige Ruhe und Stille gewährt. Alle Erschöpfungszustände des Gehirns und Rückenmarks unter besonderer Berücksichtigung der ursächlichen Beziehungen, welche zwischen allgemeiner Nervenschwäche und den Funktionen reflexiv Erkrankungen des Geschlechtslebens bestehen, werden daselbst behandelt. Die Anzahl der Patienten ist eine beschränkte, so daß jedem einzelnen das größte Interesse entgegengebracht wird und eine individuelle Behandlung durchgeführt werden kann. Als Heilmittel kommen besonders in Anwendung: Licht-, Luft- und Sonnenbäder verbunden mit Gymnastik, Massage und Wasseranwendungen, Hydrotherapie in jeder Form, hydroelektrische Bäder, elektrische Bierzellenbäder, elektrische Lichtbäder usw. Die Anstalt ist ferner ausgerüstet mit einem vollständigen Röntgen-Apparat sowie mit Apparaten aller Art zur Anwendung von Hochfrequenzströmen Einrichtungen für Kohlensäurebäder mit Sole und anderen wirksamen Zusätzen, manuelle Heilgymnastische Apparate. Vibrationstherapie, elektrische Massage, neueste Apparate für elektrische Heißluftbehandlung usw. Die Kosten eines Kuraufenthaltes sind sehr mäßige. Die ärztliche Leitung des Sanatoriums Silvana, Gens, versendet auf Verlangen ausführlichen Prospekt jederzeit gratis an Interessenten und bittet solchen zu verlangen.

Aus dem Geschäftsverkehr.

* **Geschäftsverlegungen.** Die Lebensmittelhandlung Karl Friedrich Nachf., Inh.: Herr Otto Krantz, gegr. 1819, hat ihre Geschäftslokalitäten von Dr. Märkestraße 2 nach Brüderstraße 4 verlegt. — Herr Bücherrevisor Karl Beyer jun., Bureau für kaufmännische und landwirtschaftliche Buchführung, verlegte sein Bureau nach Ludw. Wuchererstraße 73a.

* **Vom Kyffhäuser-Technikum Frankenhausen a/K.** Am 24. und 25. März fanden an der höheren technischen Lehranstalt für Maschinenbau, Elektrotechnik, Eisenbahn- und Brückenbau, Hoch- und Tiefbau-Bezirk die Winterjemesterprüfungen statt, unter Vorsitz des Regierungskommissars Herrn Geheimrat Lucas. Von 31 Kandidaten konnte allen mit Ausnahme eines einzigen das Zeugnis der Reife erteilt werden. Der Erfolg der Schulprüfungen reiht sich würdig dem der früheren Semester an und gibt ein beredtes Zeugnis von der Arbeitsfreude und dem Arbeitseifer ab, von dem Lehrer und Schüler am Kyffhäuser-Technikum beseelt sind. Mit einem Kostenaufwande von fast 100000 Mk. sind die neuen Versuchsräume und Maschinenanlagen, die mehr als 750 qm Grundfläche bedecken, geschaffen worden. Anmeldungen, die umgehend erfolgen, finden noch für das am 22. April beginnende Sommersemester Berücksichtigung.

Marktpreise

der Zeit vom 22. bis 28. März 1908

nach den Ermittelungen der Markt-Kommission.

Gegenstand		Verkaufs-Einheit	höchster Preis ℳ	₰	niedrigster Preis ℳ	₰	Durchschnitts-Preis ℳ	₰
Weizen	gut	100 Klgr.	20	50	20	20	20	35
	mittel	"	20	15	19	90	20	03
	gering	"	19	95	19	70	19	83
Roggen	gut	"	19	80	19	40	19	60
	mittel	"	19	45	19	05	19	25
	gering	"	19	10	18	75	18	93
Gerste	gut	"	19	90	19	40	19	65
	mittel	"	18	80	18	25	18	53
	gering	"	17	75	17	25	17	50
Hafer	gut	"	19	95	19	70	19	83
	mittel	"	15	50	15	15	15	33
	gering	"	14	80	14	60	14	70
Erbsen, handverlesene		"	23	—	22	—	21	50
" gewöhnliche		"	21	—	20	—	20	50
Speisebohnen		"	24	—	21	—	22	50
Linsen		"	36	—	26	—	31	—
Eßkartoffeln		"	7	50	6	50	7	—
Richtstroh	Fuhrenpreis	"	6	—	6	—	6	—
Krummstroh		"	4	—	3	60	3	80
Heu		"	8	50	8	—	8	25
Rindfleisch	(im Großhandel)	1 Klgr.	1	30	1	—	1	15
"	(von der Keule)	"	1	50	1	30	1	40
"	(vom Bauche)	"	1	40	1	20	1	30
Schweinefleisch		"	1	60	1	20	1	40
Kalbfleisch		"	1	60	1	40	1	50
Hammelfleisch		"	1	70	1	50	1	60
Geräucherter Speck		"	1	50	1	40	1	45
Butter		"	3	—	2	80	2	90
Eier		1 Schock	4	20	4	—	4	10

Hoflieferant Franz
Germania-Backpulver.

Das Beliebteste f. Napfkuchen, Torten, Meßlipfeilen 2c. à 10 ₰, 3 Pakete 25 ₰ mit Brämien-Bon. Backrezepte gratis. Unzählige Anerkennungen.

Hoflieferant Franz, bekannte Preßhefen-, Backpulver-, Essenzenfabrik. Halle a. S. Verkaufslokal Märkerstraße, geöffnet 7—12 u. 1½2—7 Uhr. Sonntags bis 9½ Vorm.

Hohenlohe'sches Hafermehl

verhütet Erbrechen und Durchfall. Kinder, die Milch allein nicht vertragen, oder an englischer Krankheit leiden, gedeihen vorzüglich, sobald der Milch Hohenlohe'sches Hafermehl zugesetzt wird.

Voraussichtliches Wetter am 2. April.

Teils wolkig, teils aufheiternd, zeitweise Regenschauer, Temperatur ohne wesentliche Aenderung.

Oeffentliche Wetter-Ansage für den 2. April.

Vielfach heiter aber veränderlich, zeitweise leichte Niederschläge; Temperatur nicht erheblich geändert.

D. Hammerschmidt, Gr. Ulrichstr. 4/5.

Elegante Damenhüte.

Grösste Auswahl in allen Preislagen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19080402021/fragment/page=0001

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll die ideelle, dem Ehrmann **Offelmann** gehörige Hälfte des in **Schlettau Nr. 32** belegenen, im Grundbuche Band III, Blatt 95 zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Bergmanns **Gustav Offelmann** und dessen Ehefrau Minna geb. Wilhelm zu Schlettau zu gleichen Teilen eingetragenen bebauten Grundstücks Kbl. 8, Parz. 426/82 von 4 a 26 qm fährt. Nutzungswert 384 Mk.)

am 27. Mai 1908, vormittags 9½ Uhr

durch das unterzeichnete Gericht an der Gerichtsstelle — Poststr. 13—17, Erdgeschoß links, Südflügel, Zimmer Nr. 45 — versteigert werden. Der Versteigerungsvermerk ist am 16. März 1908 in das Grundbuch eingetragen.

Halle a. S., den 21. März 1908.

Königliches Amtsgericht, Abteilung 7.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Halle a. S., Trotharstraße 55 belegene, im Grundbuche Band 191, Blatt 6507 zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Fräuleins **Emma Pröbster** eingetragene bebaute Grundstück (unvermessen, fährt. Nutzungswert 708 Mk.)

am 2. Juni 1908, vormittags 9½ Uhr

durch das unterzeichnete Gericht an der Gerichtsstelle — Poststraße 13-17, Erdgeschoß links, Südflügel, Zimmer Nr. 45 — versteigert werden. Der Versteigerungsvermerk ist am 23. März 1908 in das Grundbuch eingetragen.

Halle a. S., den 27. März 1908.

Königliches Amtsgericht, Abteil. 7.

Im Genossenschaftsregister, betreffend **Rhederei der Saal-Schiffer**, eingetragene Genossenschaft, mit beschränkter Haftpflicht zu Halle a. S. und einer Zweigniederlassung in Hamburg ist heute eingetragen, daß **Wilh. Schröder** aus dem Vorstand ausgeschieden und an seiner Stelle **Carl Röner** in Alsleben a. S. in den Vorstand gewählt ist.

Halle a. S., den 26. März 1908.

Königl. Amtsgericht, Abteil. 19.

Stellen finden

Junge kaufm. Hilfe

gegen Vergütung f. größeres Bureau gesucht. Es werden nur Reflektanten, welche Ostern die Schule verlassen, berücksichtigt. Schriftl. Angebote befördert unter T. 7257 die Exped. ds. Blatts.

Eine in der **Bergwerks- u. Braunkohlen-Industrie** bestens eingeführte

Persönlichkeit

zur Uebernahme einer Vertretung der Draht- und Hanfseilbranche gesucht.

Offerten unter Chiffre **B. E. 3914** an **Rudolf Mosse, Breslau.**

Transport-Versicherung.

Erstklassige, leistungsfähige Gesellschaft sucht bei hoher Provision

tüchtigen Vertreter

mit guten Beziehungen zu Industrie und Handel für **Halle a/S. und Umgebung.** Off. erb. u. D. F. 621 an **Rudolf Mosse, Dresden.**

Welt-Artikel!

Der

Alleinverkauf

eines gesch. Haushaltungsartikels allerersten Ranges ist für Halle a/S. u. Umg. zu vergeben. Der Artikel ist ein unbedingtes Bedürfnis für jede Hausfrau und wird der ohnehin leichte Verkauf evtl. durch geeignete Reklame unterstützt. Involge seines großen Konsumzweckes sich der Artikel zum Verkauf für fast jedes Detailgeschäft. Die Uebernahme bietet Aussicht auf eine unbedingt gute Existenz bei einem

großem dauernden Einkommen.

Es wollen sich nur fleiß. Herren melden, welche über Mk. 500 in bar verfügen. Offerten unter **U. 4** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.**

Kassierer,

welcher dopp. Buchf. mit übernehmen kann, suchen per 1/4. oder später **Gebr. Rauc.**

Seltene Gelegenheit!

Privatreisende, Wiederverkäufer, Herren- u. Damen verdienen 10—20 Mk. täglich. Ueber 120 Mark pro Woche von Reisenden erzielt. **Charles Horton, Kattowitz 76.**

Stellung als **Buchhalter, Sekretär, Vorwalter** erhalt. junge Leute nach 2—3monatl. gründlicher Ausbildung. **Bisher ca 1400 Beamte verlangt.** Prosp. gratis. Dir. P. Küstner, Leipzig-Lind.

Für jungen Kaufmann

bietet sich vorzügliche Gelegenheit zur Weiterausbildung in der Buchführung, Abschluss usw. (Taschengeld gewährt.) Branche: Futter- u. Düngemittel, Saatgetreide, Sämereien usw. Gefl. Offerten sub T. 7497 an die Exped. ds. Bl.

Acquisiteure

bei festem Gehalt sofort gesucht. Schuzgemeinsch. Pindenstr. 77.

Glänzende Existenz

für die **Bäckerkundschaft** ist ein täglich **viel gebrauchter Artikel** als **Alleinvertrieb** zu vergeben. Nur solvente Herren belieben sich zu melden Donnerstag 11—12 Uhr.

Hotel Preußischer Hof.

Kaffee-Reisende-Vertreter für Privat-Handkundsch. f. Größtes Kaffeehaus **J. Röhrens, Hamburg 6.**

Tüchtiger

Vertreter

gesucht für

Grude-Ofen

mit Seiten- u. Oberhitze. **Paul Lange,** Grudeofenfabrik Leipzig-S., Wurzenerstr. 21.

Maschinenschlosser,

welcher Mähmaschinen, Binder selbständig reparieren, montieren und vorführen kann, sofort oder später in dauernde Stellung gesucht. 63 wird auf nur tüchtigen Gehilfen reflektiert. Offerten an **Leo Hertzberg,** Weißenfels.

Mehrere tüchtige

Schlosser

für dauernde Beschäftigung gesucht. **Friedrich Köhler,** Fabrik landw. Maschinen, Gerbstedt.

Ammendorf.

Ein tüchtiger

Schlosser

findet auf einige Wochen lohnende Beschäftigung. **Dubois & Kaufmann, Chem. Fabrik Ammendorf (neben Grube von der Heydt).**

Jüngerer Installateur gesucht Gr. Steinstr. 31.

Jungen Mechaniker stellt sofort ein **Carl Schneider,** Gr. Ulrichstr. 20.

Steinmachergesellen sucht **Paul Schaal, Gröbers.**

Barbiergehilfe findet dauernde Stell. bei **A. Heck,** Königstr. 60.

Tüchtiger Bäckergeselle sofort gesucht Barfüßerstr. 12.

Junger Bäckergeselle gesucht. **Paul Balke, Brehna.**

Tücht. Schuhmacher w. f. dauernd ges. **J. Altmann,** Breitestr. 8.

Junger Schneidergeselle gesucht Bruckdorferstr. 2.

Kaufmännischer, kapitalkräftiger Teilhaber

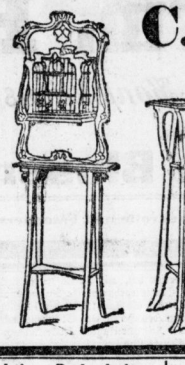
von technischem Fachmann zur Vergrößerung eines rationellen Fabrikbetriebes und zur Ausbeutung eines **patentierten Konsumartikels** sofort gesucht. Gefl. Offerten unter **B. J. 8563** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Für eine größere Brauerei Mitteldeutschlands wird ein tüchtiger, solider und perfekter

Buchhalter,

der im Stande ist, selbständig Monats- resp. Jahresabschlüsse zu machen, möglichst per sofort, spätestens per 1. Mai cr. gesucht. Offert. mit Gehaltsanspruch. unter T. 7397 an die Exped. d. Bl. erbet.

Für die neue Wohnung!



C. F. Ritter, Halle a. S., Leipzigerstr. 90.

Grösstes Lager in Kleinmöbeln, Bildern, Spiegeln etc.

Auf alle Preise 5 Prozent Rabatt in Marken des Rabatt-Spar-Vereins.

Tüchtige Rockarbeiter finden dauernde Beschäftigung. **Moritz Cahn.**

Tüchtige Wellenschneider suchen **W. & P. Kohlberg.**

Schuhmacher gesucht Anhalterstr. 4.

Kellner, Hausdien., Hausbursche, m. Gästebedienen f. **Rudolf Schumann,** Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 32.

Suche junge Kellner, Kellnerlehrlinge, Hausdiener u. kl. Hausbursch., led. Kuhfütterer, Burschen aufs Land. Frieda Becker, Stellenvermittlerin, Bechershof 9, a. Markt bei Lewin.

Einige **Maurer** z. Fassadenputzen sof. gesucht äuß. Delitzscherstr. 39.

Knechte, Burschen, Mädchen erhalten kostenfrei große Stellenauswahl, hoh. Lohn, 5 Mk. Mietgeld. **Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, **Merseburgerstr. 9.**

Junger Verwalter ob. Hofmeister, ledig, für Gut Nähe Halle sof. ges., **verheir. Pferdeknecht,** Wochenlohn 15 M., Ernte 21 M., gute Wohng., Kartoffell., sucht sof. **Hermann Elsner,** Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 1.

Schweizerlehrbursche gesucht.

Verh. Pferdeknechte, Tagelöhner-familien, Drescherfamilien, led. Pferdeknechte in hohem Wochenlohn, sowie hohem Jahreslohn, Kleinknechte, led. Kuhfütterer, Burschen z. Anlernen, Mädchen aufs Land erhalten sofort u. später nahe u. weit kostenfrei gute Stellen u. haben große Stellenauswahl bei **Willy Kühn,** Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 3.

Zum 1. Mai suche ich anständ., tüchtigen, herrschaftlichen

Kutscher.

Pabst, Halle S., Mühlweg 41.

Led. Herrschafts- und Geschäfts- **Kutscher, junge Kellner** für Halle u. außerhalb f. gleich u. 1. Mai **Hermann Elsner,** Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 1.

2 Arbeiterfamilien, w. nähen können, low. Mädch. f. Stadt u. Land ges. b. **Amalie Wantzlöben,** Stellenvermittlerin, Geiststr. 33.

Kräftiger Hausdiener wird sofort eingestellt **Gr. Ulrichstr. 50.**

Junger Hausdiener per sofort gesucht. **Café Bauer.**

Junger Mann als Hausdiener 15/4. gesucht. **Gasthof zum Leuchtturm.**

Suche für meine Buchhandlung einen jung. Mann von achtbaren Eltern, der jetzt die Schule verlassen hat. **F. Zweck,** Mansfeldstr. 54, I. 2. Eingang.

Jüngerer Hausbursche für auswärts sofort gesucht. **Stadt Bernburg,** Franckestr. 12.

Ordentlicher Hausdiener per bald gesucht. **Konditorei C. Zurn.**

Jungen kräftigen Hausburschen sucht **A. Trautwein,** Gr. Ulrichstr. 31.

Jüngerer Hausbursche findet sofort Stellung Geiststr. 41.

Hausbursche per sofort gesucht. **Wilh. König,** Marktplatz 5.

1 **Hausbursche** wird gesucht. Gehalt p. Mt. Mk. 34 bei freier Kost. Nebenverdienst ca. 10 Mk an Trinkgeldern. **C. L. Blau,** Gr. Ulrichstr. 59.

Ein Hausbursche zur Aushülfe gesucht. Meldung 5—6 Uhr nachm. **Hempel & Richter, Magdeburgerstr. 67.**

Jüngerer Laufbursche gesucht **P. Simon.** Gr. Ulrichstraße 24.

Schuljunge, 13 J., sof. gesucht. **Renner,** Rob. Franzstr. 4.

13jähr. **sauberer Junge** zum Wegegehen **gesucht Marienstr. 4,** pt. r., (Kontor).

Für sofort od. spät. suche ält. anst. Leute für **Hausmannsposten.** Offerten unter **B. M. 8482** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Ein Laufbursche für sofort gesucht. **Bahnhofsapotheke, Delitzscherstraße 1.**

Jüng. Hausbursche sofort gesucht. **Rich. Baarz,** Leipzigerstr. 53.

Junger Hausbursche kann sof. oder später eintreten **Wilh. Grosse,** Goethestr. 7.

Jüngerer **Arbeitsbursche** gesucht Viktoriastr. 37.

Kräftige **Arbeitsburschen** werd. nach außerh. ges. Liebenauerstr. 169, II. r.

Wir suchen per sofort einen 16—18jährigen

Laufburschen

mit guten Zeugnissen. **Burghardt & Becher.**

Laufbursche gesucht. **M. Bär,** Spezialhaus sämtlicher Haushaltwaren.

Kräft. Schuljunge f. nachmittags ges. **C. Jhde,** Bernhardstr. 15.

Schuljunge zum Wegegehen ges. Leipzigerstr. 29. I. rechts.

Bureau und Stellennachweis f. kaufm. weibl. Angestellte. Unterr. i. Maschinenschr., Schönschr. u. Handelskorresp. Frau **E. Dorn** Alte Promenade 33. Fernr. 1688.

Jüngere branchekundige

Verkäuferin

per sofort oder 1. April ges. Wäsche-Geschäft **Luise Graneiss.**

Krawatten-Näherin, mögl. im Zuschneiden geübt. Off. mit genauen Angaben unt. L. 3611 an die Exped. ds. Blattes.

Jüngere **Verkäuferin** für uns. Abt. Konfektion gesucht **M. Bär,** Spezialhaus sämtlicher Haushaltwaren.

Tücht. Binderin zum 15. April gesucht. Daselbst kann auch **jg. Mädchen** als **Lernende** geg. Vergütl. eintreten. **Floratedt,** Blumengeschäft, Rannischestraße 20/21.

Fräulein

für Schreibmaschine (Adler) sofort gesucht. — Nur schriftl. Offerten nebst Zeugnisabschriften u. Photographie an **Versandhaus Sukatsch,** Halle a. S.

Näherinnen,

im Abändern von Konfektion, Blusen und Röcken geübt, stellen gegen hohen Wochenlohn ein; zuverlässige, selbständige Arbeiterinnen werden auch in ihrer Behausung beschäftigt. **Geschw. Loewendahl.**

Schneiderinnen

von angenehmem Aeußern und guter Figur, die sich für das Konfektionsgeschäft als **Verkäuferinnen** ausbilden wollen, können sich bei mir melden. **Friedr. Herm. Hönicke.**

Geübte Rockzuarbeiterinnen bei gutem Lohn sofort gesucht. **Hönicke,** am Leipziger Turm.

Wir suchen per sofort oder zum 15. April bei hohem Gehalt eine ältere zuverlässige und durchaus gewandte

Buchhalterin

mit guten Zeugnissen. **Pottel & Broskowski.**

Kontoristin in sämtlichen Fächer der **doppelt. Buchhaltung durchaus erfahren,** per sofort gesucht. Refl. wird auf eine **erste Kraft** mit guten Referenzen. Off. u. **B. L. 8565** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Aus Land nahe Halle **sucht** zum sofortigen Antritt ein kinderloses Ehepaar ein

junges Mädchen

aus bess. anst. Familie f. Materialw.-Geschäft, verb. mit Restauration. Häusl. Arbeiten sind zu verrichten u. im Materialwaren-Gesch. m. zu helfen. Das jetzige j. Mädchen ist 6½ Jahr in dieser Stelle. Off. u. **B. 11876** an **Haasenstein & Vogler,** A.-G., Halle a. S. erbeten.

Junges **Mädchen,** im Schneidern geübt, sof. ges. Kl. Ulrichstr. 27, II. Wolf.

Jg. **Mädchen,** w. schneidern erl., w., ges. Ritterstr. 17, part. l.

Köchinnen, Stubenmädchen, Zimmermädchen, Küchenmädchen nach hier, Berlin, Leipzig u. aus Städten, Mädchen aufs Land erhalten bei **höchstem Lohn** sofort und 1. Mai **sehr gute Stellen. Martha Brandt,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 13, p. l.

Mädchen für Stadt und Land nach Thüringen, Sachsen, Rheinland, auch nahe bei Halle, erhalten kostenfrei gute Stellen, hohen Lohn, 5 Mk. Mietgeld. **Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin. **Merseburgerstraße 9.**

Gesucht **Dame als Stütze,** nicht unter 20 J., in Restaurant sofort. Off. u. O. 3634 an d. Exped. d. Bl.

Saub., ordentl. **Mädchen** 1. April od. später ges. Zwingerstr. 13, I.

Büfettfräulein, Stellnerinnen, Mamsells, Küchen-, Haus- und Zimmermädch. i. **Rudolf Schumann,** Stellenvermittler, Kl. Ulrichstraße 32.

Frau Günther, Leipzig-Gohlis, Menkestr. 53, Tel. 4437, Stellenvermittlerin, plat. sehr gut Stütz., Kochmams., Kinderfrl., Jungfern. **Völlig kostenfrei** Köchin, Stubenmädch., viele nette Mädch. z. Allerlei Dienst, nur gute Herrsch., höchst. Lohn, Haus- u. Küchenmädchen, 25 M.

Gelübte Plätterin ges. Augustastr. 1. pt.

Suche 1. Mai ordentl. **Mädch.** f. Haus. **Ernst Kletzsch,** Leipzigerstr. 77.

Suche: Mehrere Landwirtschafterinnen, nahe bei Halle, höchster Lohn, Landwirtstöchter als Lernende gleich mit Lohn, Kochmamsells, Köchin für einzelne ältere Herrschaft, 400 Mk., Stubenmädchen, 300 Mk., zweite Stubenmädchen, 240 Mk., Mädchen für Küche u. Haus, Hausmädchen f. Güter, Kindergärtnerin II. Kl. für Rittergut. Frau **Marie Wantzlöben,** Stellenvermittlerin, Gr. Steinstr. 80. Habe stets die größte Auswahl an guten Stellen mit höchstem Lohn.

Bess. Mädchen nicht unter 18 Jahren, mit guten Zeugnissen, wird für kl. Haushalt nach Berlin-Friedenau zum 1. Mai gesucht. Näh. **Lindenstr. 5 II.**

Junges Dienstmädchen gesucht **Bernburgerstr. 32, I.**

Kräftiges Dienstmädchen bei hoh. Lohn ges. **Delitzscherstr. 2.**

Mädchen, welches selbständ. kocht übernimmt, gegen hohen Lohn per 1. Mai cr. ges. Halberstädterstr. 1, I.

Jg. Mädchen z. Kindahren für nachm. gesucht Parkstr. 23, II. I.

Jüng. Dienstmädchen p. 15/4. gesucht Gr. Steinstr. 63, III.

Gesucht zum 15. Mai od. früher für einen kleineren Haushalt ein **sauberes gewandtes Dienstmädchen,** welches schon in Stellung gewesen ist. Viktor Scheffelstr. 7, III.

Aeltere Gutsmamsell, Köchin, viele Mädch. f. hier u. ausw. Mädch. nach Wiesbaden erb. sof. g. Stelle, f. Reise, b. **Laura Haft,** Stellenvermittlerin, Rannischestr. 5, p.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19080402021/fragment/page=0002

Aelterer einfache Wirtschafterin, w. bürgerlich kochen kann, aus halles Umgebung per sofort gesucht. Offerten unter B. R. 8570 an Rudolf Mosse, Halle.

Suche sofort eine Mamsell für meine Fleischerei.
Karl Hage, Schillerstr. 34.

Jung. Mädchen, welches Lust hat, die Landwirtschaft zu erlernen, findet Gelegenheit in einer mittleren Landwirtschaft in der Nähe von Halle a/S. Antritt kann sofort erfolgen. Gefl. Off. unt. T. 7577 an die Exped. des Bl. erbeten.

Gesucht!
Jg. Mädchen zu leichter Näharbeit.
A. Tonner, Mittelstr. 6, p.

Kinderfräulein, gebildet, zum 1. Mai gesucht.
Oberländer, Alte Promenade 6.

Tüchtige Hausiererinnen
m. gel. Zu erfr. in d. Ann.-Exped.
Gründler, Leipzigerstr. 66a.

Jung. Mädchen f. Schneiden gelübt gesucht **Bölbergasse 4, III.**

Daselbst w. Vernerde angenommen.

Ein allerjüngster besserer Kibitzer, 40 Jahre alt, sucht eine **Wirtschafterin.** Offert. mit Angabe der Verhältnisse und Ansprüche unt. M. 3692 an die Exped. d. Bl. erb.

Zimmer- und Serviermädchen sucht für die Saison in ff. Stellen
Hermann Elsner, Stellenvermittler, **Gr. Ulrichstr. 1.**

J. Mädch. f. d. f. Damenschneiderei gründl. u. unentgtl. erl. Bergstr. 1, II r.

Jg. Mädch. z. Schneidern wird ges. **Steinweg 24**, Hinterh. II

Junges Mädchen, um Schneidern gelübt, sucht **Schweizerstraße 26 II.**

Jg. Mädch. f. Schneid. u. Zuschneid. gründl. erl. Auch j. Dame z. Anl. ges. Gard. **T. Becker**, Zwingerstr. 7 III.

Köchin, Mädchen für Küche u. Haus, Mädch. z. einz. Dame, Mädch. aufs Land erhalt. gute Stellen durch Frau **Anna Domke**, Stellenvermittlerin, Breitestr. 31.

1 Hotelköchin
bei hohem Lohn, sowie ein
Zimmermädchen
p. sofort oder später gesucht. Gefl. Off. u. **H. 57** an **Haasenstein & Vogler**, A.-G., Halle a. S.

Küchenmädchen
sofort gesucht. Auch durch Vermittelung Talamstr. 6.

Zimmermadch. u. e. zwei. Mädch., auch d. Servieren gel. Viktor Scheifelstr. 17.

Einfache Stütze, welche etwas kochen kann und im Haushalt nicht unerfahren ist, wird ges. Zu erfr. von 11-12 od. 5-6 Uhr **Paradeplatz 1a, I. l.**

Ich suche per sofort oder 1. Mai ein **tüchtiges sauberes Mädchen,** das kochen kann, mit guten Zeugnissen. Anfangslohn 210 Mk., später Zulage. Mädch. für grobe Arbeiten vorhanden. Frau **Broskowski**, Gr. Ulrichstr. 33, III.

Suche Mädchen für einzelne Leute, gute Privatstelle.
Suche Mädchen für einzelne Dame, bei hohem Lohn.
Suche Mädchen nach Berlin 1. 5. Stellenvermittlerin
Anna Fleckinger, kleine Ulrichstraße 9 nur 9.

Suche Mädchen f. zwei einzelne Leute, Köchinnen, Stub.-, Haus-, Küch.- u. Kindermädch. find. sehr gute Privatstellen bei hoh. Lohn sof. o. p. nach hier, Berlin u. and. Städte. Haus- u. Stallmädch. a. L. b. hoh. Lohn.
Helene Sens, Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 34.

Arbeiterinnen
gesucht. Dryanderstr. 14.

Ordentl. zuverl. **Frau,** unabhäng., für den ganz. Tag ges. Zu melden von 5—7 Uhr. **Hygienisches Institut**, Magdeburgerstr. 21.

Besseres, älteres, saub. **Mädchen** oder **einfache Stütze** für 1. oder 15. Mai zu einzelner Dame gesucht. Meldung 5—7. Mühlweg 48, I.

Anst., saub. Mädchen für nachmittags zu Kindern u. häusl. Arb. gesucht **Witteskindstr. 29,** I l.

Mädchen, sauber und ehrlich, sofort oder 15. April gesucht.
Kirchhoff, Gr. Steinstr. 13, pt.

Ordentl. Mädchen, i. Kochen erfahren, find. 1. Mai **sehr gute Stellen** bei jungen und älteren einzeln. Leuten.
Elisabeth Brieger, Stellenvermittlerin, Gr. Ulrichstr. 53.

Mädchen,
nicht unter 17 Jahre, am liebsten vom Lande, per 1. Mai gesucht.
Geiststraße 25.

Dienstmädchen nicht unter 16 Jahren) wegen Erkrankung des jetzigen **sofort gesucht.**
Frau **A. Kandler**, Rutterstr. 1, I.

Dienstmädchen oder Aufwartung sofort gesucht Wilhelmstr. 19, II.

Suche Haus- u. Küchenmädch. f. hier u. and. Städte, 50-80 Tlr., **Mädchen aus Land, 80 Tlr.,** sofort. Stellenvermittlerin, **Anna Winkler**, Leipzigerstr. 4.

1 Zimmer Anzahl. 6.— M. Abz. w. 1.— M.

1 Zimmer mit Küche Anzahl. 8.— M. Abz. w. 1.50 M.

N. Fuchs

Möbel Möbel

Auf Kredit

mit

geringster Anzahlung

und

kleinsten Abzahlungen

Einzelne Möbel mit **2** Mk. Anzahl.

liefert

N. Fuchs

Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 58, I, II u. III,
neben Warenhaus Nussbaum.

Meine Frühjahrsgarderoben
sind eingetroffen und liefere
1 Anzug Anz. 2 M. an, 1 Damen-Jackett Anz. 3 M. an.

Auf Kredit Auf Kredit

Möbel Möbel

Deutschlands grösstes Kredit-Unternehmen

2 Zimmer Anzahl. 15.— M. Abz. w. 2.— M.

N. Fuchs

2 Zimmer mit Küche Anzahl. 25.— M. Abz. w. 2.50 M.

Hausarbeiterinnen
suchen
Reilbrun & Pinner, Geiststr. 22.

Tücht. Einlegerin für Schnellpresse sofort gesucht **Mittelstr. 11/13.**

Mädchen zum Einstärken gel. **Dampf-Waschanst. „Victoria“**, Dessauerstraße 5.

Eine **Frau,** die **putzt u. wäscht,** für ein- oder zweimal in der Woche sof. gesucht **Bahnhofsapotheke.** Deligeschäftr. 1.

Mädchen als Aufwartung f. vormittag sofort gesucht Oberbestr. 13, II. I.

Alt. u. ehrl. Frau als Aufw. sof. ges. Merseiter. 19, pt.

Saubere Aufwartung vorm. gesucht. **Pfälzerstr. 20,** I r.

Aufwartung sucht Schillerstr. 88, pt.

Junges Mädchen als **Aufwart.** vorm. ges. **Lindenstr. 72, I.**

Saub. Aufwart. ½ od. ganz. Tag ges. **Schumann**, Lindenstr. 44, I

Mädchen als Aufw. für vorm. gesucht. **Raffineriestr. 3 II. I.**

Ann. Mädchen als Aufwartung gesucht. **Gr. Steinstr 9 II. r.**

Ord. ann. Mädch. vorm. zur Aufw. gesucht. **Adolfstr. 1 a.,** Papierbdlg.

Aufwartung sofort gewünscht Schillerstr. 53, I.

Junge Aufwartung gesucht **Gottesackerstr. 6 p., I.**

Saub. **Aufwartung** vormittags gesucht Geiststr. 52, Laden.

J. Mädchen als **Aufwartung** früh ges. Lange str. 17, pt. r.

Saub. **Mädchen** zur vormittags gesucht Krukenbergstr. 6, pt.

Ordentl. **Aufwartung** für vormittags gesucht Steinweg 3, III.

Saub. Mädch., 14—15 Jahr, für leichte Aufw., t. d. ganz. Tag ges. Martinstr. 51

Aufwartung für den ganzen Tag gesucht **„Deutscher Kaiser“**, Dessauerstr. 12.

Schulmädchen für ein Kind ges. **A. Becker**, Dessauerstraße 1.

Schulmädchen für nachmittage zu Kindern gesucht.
Schmeerstraße 23.

Gröp. Schulmädch. ges. Wilhelmstr. 35, III

Ordentl. **Jung. Mädchen** gesucht. **Hall. Kart.-Fabrik,** Gr. Steinstr. 27/28.

Saubere, ehrl. **Aufwartung** für Dienstag, Donnerstag u. Sonnab. vorm. gesucht Nikolaistr. 8, I. links.

Aufw. f. d. g. Tag ges. Gr. Sandberg 9.

Saub. Mädchen z. Aufwartung gesucht **Wielandstr. 3, I. r.**

Saubere Aufwartung für vorm. gesucht Riemenerstr. 8, p.

Aufwartung für Freitags gesucht **Hardenbergstr. 11, I. r.**

Anst. Laufmädch., w. die Schule verl. hat, sof. ges. **H. Lutze,** Blumengeschäft, Königstr. 28.

Aufwartung für den Vormittag und einige Std. nachm. sofort gesucht Dessauerstr. 6c, II r.

Aufwartung gesucht 3mal in der **Woche Blumenthalstr. 23, I.**

Saub. **Aufwart.** für vorm. ges. Seebenerstr. 51a, I. Zu meld. 9—12.

Aufwartung gesucht Harbenbergstr. 15. p. l.

Saub., zuverl. **Aufwart.** vorm., Mon. 10 Mk., ges. Steinweg 17, III.

Saub. **Aufw.** für Mittw. u. Sonnab. vorm. ges. **Taubenstr. 26, I. l.**

Ein junges **Mädchen** für den Vormittag als Aufwartung sofort gesucht Halberstädterstr. 5, I. rechts.

Kräftiges **Schulmädchen** f. nachm. gesucht Mannischestr. 4.

Lehrlings-Gesuch

Für das **Kontor** eines hiesigen Fabrikgeschäftes wird ein jung. Mann mit guter Schulbildung als

Lehrling

sof. od. Ostern geg. monatl. Vergüt. ges. Off. m. selbstgeschrieb. Lebenslauf unt. **K. 10229** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.** erb.

Schmiedelehrling sucht **H. Kunze**, Delitzscherstr. 22.

Lehrling
gegen Kostgeld-Entschädigung gesucht.
C. Rich. Ritter,
Hof-Pianoforte-Fabrik.

Konditor-Lehrling
unter günstigen Bedingungen gesucht. **Curt Grunenberg,** Konditorei Hohenzollern, **Halle a. S., Geiststr. 40.**

Lehrlinge f. Maschinenbau und Dreherei stellt noch ein **Maschinenfabr. Thüringerstr. 21.**

Lehrling für Rechtsanwaltsbureau gesucht Leipzigerstr. 18, I.

Lehrling sucht **Carl Nottrott,** Tapez. u. Dekorat., Scharrenstr. 3.

Blech- u. Kesselschmiede-Lehrlinge
stellt bei günstigen Bedingungen ein
Gustav Kamprath,
Kesselschmiede, Bahnhofsanlagen.

Als Drogisten-Lehrling
wird aufgeweckter jg. Mann gründlich ausgebildet in der
Königs-Drogerie, Inh. Willy Weise,
Lindenstraße 55.

Sofort Lehrling
für Anwaltsbureau gegen sofort. Vergütung gesucht.
Rechtsanwalt Pabst,
Gr. Steinstr. 83, II.

Dreesslerlehrling sucht unt. günst. Beding. **W. Krause,** Mühlberg 12.

Fleischerlehrling
gesucht. **E. Gebhardt,** Forsterstr. 16.

Für mein Tapezierer- u. Dekorationsgeschäft suche
Lehrling
mit guter Schulbildung.
Max Born,
Große Brauhausstraße 14.

Lernende
aus achtbarer Familie gesucht.
W. Bär,
Gr. Ulrichstr.

Junges Mädchen als
Lernende
per sofort gesucht.
Martin Jacoby,
Poststraße 1.

Kochlehrling
per bald gesucht ohne gegenseitige Vergütung
Hotel z. Bären, Wernigerode.

Lehrmädchen f. Blumengeschäft gesucht **2. Buchererstr. 1.**

Lehr-Fräulein
für unser Galanterie- und Spielwaren-Geschäft gesucht, wo ihr Gelegenheit geboten wird, sich im Verkauf und fürs Kontor auszubilden.
Klooss & Bothfeld,
Grosse Ulrichstraße 8.

Jung. Mädchen aus achtb. Fam. sofort als **Lehrling** ges.
Friedrich Müller, Papierhandl., Leipzigerstr. 29.

Stellen suchen

Junger Mann, welcher 2½ Jahre als Kaufmannslehrling in e. Fabrikgeschäft tätig war, **sucht** pass. **Stellung** in Halle a. S. Offerten unter E. 3625 a. d. Exped. ds. Bl.

Schuhmacher sucht dauernde Arbeit. Off. u. B. 3642 a. d. Exp. d. Bl.

Materialien-Verwalter
sucht 1. Juli 08 anderweit. Stellg. Off. u. T. 7477 an die Exp. d. Bl.

Hausverwalt. sucht gewissenh. Mann. Off. u. F. 3666 a. d. Exp. d. Bl.

Ein Arbeitsbursche, welcher längere Zeit in Klempnerei beschäftigt war, sucht **Stellung.** Näheres **Wickelstraße 6,** part.

Jg. Mann, 5 J. kein. Stell., sof. Arbeit. Off. u. J. 3669 a. d. Exped. d. Bl.

Pensionierter Beamter
sucht Stellung als Kontor- od. Kassiebote, auch anderw. Off. unt. **G. H 881** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Bautechniker,
25 Jahr. militärfrei, sucht per sofort Stellung. Offert. erb. u. S. 3696 an die Expedition ds. Bl.

Repräsentationsfähige gereiftere Persönlichkeit,
verb., kinderlos, in geordneten Verhältnissen, sucht, gestützt auf prima Zeugnisse und Empfehlungen, einen **Vertrauens- oder Reiseposten.** Derselbe besitzt durch frühere ökonomische und kaufmännische Ausbildung und praktische Betätigung sowie natürl. Begabung eine besondere Qualifikation zum Verkehr mit Behörden und Industrie, sowie namentlich auch mit Gutsbesitzern und sucht deshalb auf Grund langjähriger Erfahrung dementsprechende **Vertrauensstellung.** Offerten unter **U. H. 8567** an **Rudolf Mosse, Halle S.**

Anst. **Witwe** aus best. Stande, 50er Jahre, von außerhalb, möchte kleine Wirtschaft bei Herrn gleichen Alters zu führen, in oder bei Halle. Heirat nicht ausgeschlossen. Off. u. V. 3639 an die Exp. ds. Bl.

19j. Mädchen f. Stellg. Parkstr. 5, III. r.

Mädchen vom Lande sucht Beschäftigung bei einer Schneiderin. Off. u. B. 3622 an die Exp. d. Bl.

Jung. Mädchen v. ausw., sucht Stell. p. 15. 5. od. 1. 6. mögl. b. einz. Leuten. Off. u. D. 3644 a. d. Exp. d. Bl.

Anst. saub. Frau s. Aufwart. für den Vormittag Langestr. 28, III.

Witwe sucht Beschäft. f. d. ganz. Tag in ein. Restaur. Zu erfr. i. d. Exp. d. Bl.

Jg. Mädchen, w. nähen k., sucht Stell. a. Kindertr. od. bei ält. Leut. **Martha Fiedler,** Merseburg, Karlstr. 5.

Jg. Mädchen mit guter Handschrift, flotte Maschinenschreiberin u. Stenogr., sucht per sof. Anfangsstell. Off. u. E. 3665 a. d. Exped. d. Bl.

Jg. Mädchen reif. Alters s. z. **Ausbild. in Haus u. Küche in bürgerlich Haush.** bei Familienanschl. Stellung, wenn mögl. bei ein. ält. Leuten. Off. unt. T. 7517 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Aelt. Pflegerin sucht wieder Pflege zu übernehmen. Zu erfr. Henriettenstr. 20, part.

Jg. Mädch. i. Ausw. i. n. Reilstr. 76, S.

Anst. Frau sucht Aufwart. für vormitt. Brunnenstr. 26.

Geb. 19jähr. **Fräulein** **sucht,** gestützt auf gute Empfehl., **sof. Stellg. in fein. Hause z. Gesellschaft und Stütze der Hausfrau.** Charlotte Daudert, Halle S., Weidenplan 20.

Wirtschafterin,
einf. Frl., im Kochen u. häusl. Arb. erf., sucht 15./4. od. 1./5. Stell. in frauenlosem Haushalt, auch nach auswärts. Gute Zeugn. vorh. Off. u. **B. D. 8558** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Heiraten

Herzenswunsch.

Fräulein, hübsche Erscheinung, 19 J. alt, mit etwas Vermögen und guter Ausstteuer, wünscht Heirat, Beamter bevorzugt. Offerten, wenn möglich mit Photogr., welche wieder zurückgesandt wird, unt. **T. 6997** an die Exped. d. Bl. erbeten.

Witwe, 45 J., eiw. Vermög., gut. Charakt., fleißig u. sehr wirtschaftl., wünscht sich mit best. Herrn zu verheir. Off. u. V. 3659 a. d. Exp. d. Bl.

Jg. Frl., lebensl., w. Verkehr m. dit. gut. Herrn beh. spät. Heirat. Off. u. R. 5. a. d. Gil. d. Bl. Gr. Steinstr. 67.

Gebild. alleinstehend. Dame, 45 J., mit schön. Eink. u. gut. Charakt., wünscht **freundsch. Verk.** mit pass. gebildetem, musikl.- u. sportliebend. Herrn in sicherer Stell. **Geb. späterer Heirat.** Ernstgemeinte Anträge mit näh. Angaben, Bild u. Rückerbet. unter **B. K. 8543** an **Rud. Mosse, Halle.** Anonym u. Vermittl. verb.

Witwer, 46 J. alt, in sicherer Brotstelle, sucht sich w. zu verheirat. Witwe ohne Kind od. ält. Fräul. bitte unt. streng. Verschwiegenh. ihre Adr. unt. G. 3667 an d. Exp. ds. Bl. zu senden.

Junger Ingenieur,
Ende 20, sucht Verkehr mit **gebildeter junger Dame** zwecks späterer Heirat, u. erbitter ernstgemeinte Offerten unter Chiffre „Trautes Heim“ Nr. 57 an Ann.-Exped. **Max Müller,** Leipzigerstr. 84.

Diverse

Sorgenlos
ist und **bleibt** das Beste für **Ehelente;** zu beziehen nur durch Frau **A. Geyer,** Grondeserstr. 6a, I.
Postkarte mit Adresse genügt.

Strümpfe werden neu- und angestrickt, fertige **Strümpfe** vorrätig.
M. Risch, Leipzigerstr. 20.

Tadelloser **Elektrisierapparat** (neu 12 M.) geg. alte **Briefmarkensammlung** oder engl. Sprachwerk zu vertauschen. Eventl. Kauf. Offerten an **Braun,** polsegernd Treitsa, erb.

Wo kauft man am **besten** und **billigsten**
Fahrräder u. Zubehörteile?
Bei **Otto Pfeiffer, Osmünde.**

Von heute ab befindet sich meine Wohnung **Weidenplan 28, pt.**
H. Bauwerker,
Tapezier und Dekorateur.

Möbel miethet billig Steo 6, II.

Für den Verkauf einer konz. **Entbindungs-Anstalt** tüchtiger Vermittler gesucht. Offerten unter T. 7537 an die Exped. d. Bl.

Wäschenäherin empf. l. ausg. d. Heute Hallorenstr. 5, II r. (Hallm.)

Deutsche Reichsfechtschule,
Verband Halle-Thüringen.
Sammel-Ergebnis d. Kirchenleerung pro I. Quartal 1908:

Restaur. zur „Pilsener Hof“ v. Hrn. Bilse	13.53 M
Verein „Waisenfreund“, Rest. Thomaskirchhalle	6.78 „
Restaur. „Freyberg's Garten“	4.09 „
„ „Zur Birke“	2.18 „
„ „Markerhalle“	8.20 „
Café Moltke	1.07 „
Restaur. „Zur Hauptpost“	1.79 „
„ „Rosengarten“	1.03 „
„ „Zum Würzburger“	1.01 „
„ „Zum Landhaus“	1.07 „
„ Schröter	2.87 „
„ „Zum Bürgerhaus“	3.50 „
„ Lerch	1.12 „
Obstweinschänke, Kaiserstraße 40	1.35 „
Hotel Langhammer, Händelstr.	1.80 „
Café Hohenzollern, Geiststr.	3.99 „
Restaur. „Brauereiausschänke“	1.15 „
„ „Reichshof“	2.23 „
„ „Theaterbörse“	1.20 „
„ Brazy, Gr. Ulrichstraße 26	1.60 „
Fertsch & Simon, Alte Promenade	2.51 „
Konservatorium Hendrich	2.13 „
Vierzehn Kirchen in Betsägen unter 1 Mark	13.03 „
Außerdem gesammelt b. Hrn. Kühn's Tanzlustendahl am 10. Februar 1908 im Wintergarten	3.98 „
Summa	83.21 M

Wir sprechen für diese Gaben im Namen unserer **Halleschen Waisenkinder** allen freundlichen Gebern unseren verbindlichsten Dank aus und bitten ergebenst, auch fernerhin unsere gute Sache unterstützen zu wollen.
Mit Fechtergruß
Die Kirchenleerungskommission.
Könnert. Anton. Sachse.

Modes.
Modernisieren u. Garnieren von Damen- u. Kinderhüten
w. gewissenhaft, **saubere, billige u. schnelle Bedienung** zugesichert
Breitestrasse 30. Hof II. I.

Große Auswahl in
Gratulationskarten
zu jeder Gelegenheit.
Papierhandlung.
Liebenauerstr. 137.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19080402021/fragment/page=0003

Hallesche **Dampf-Waschanstalt**

„Victoria"

Dessauerstrasse 5. Fernsprecher 3182.

Leistungsfähigste Waschanstalt

für Stärkewäsche:

Kragen, Manschetten, Oberhemden etc.

Leibwäsche, Hauswäsche, Tischwäsche.

Garantiert ohne Chlor.

Spezialität: Gardinenwäsche.

Neu eingeführt:

Familienwäsche gewaschen und gerollt. nach Gewicht

Comond

für Nervenkopfweh.

Dieses Mittel, äußerlich anzuwenden, bringt bei **Nervenkopfweh, Neuralgie, Blutandrang** gegen **Kopf, Migräne, Schlaflosigkeit**, ob rheumatisch oder gichtartig, nicht nur Linderung, sondern sichere Hilfe, selbst in den veraltetsten Fällen. — Viele Dankschreiben.

Flasche 3 Mark.

Zu haben in der **Adler-Apotheke in Halle a. S.**

Gut sitzende, dauerhafte Korsetts von 1.00—8.00 Mk. empfiehlt **H. Schnee Nachf.**, Gr. Steinstr. 84.

Kind bess. Herk. u. findet bess. Eltern als eigen ges. geg. einmal. Entschäd. Off. u. U. 3698 an die Exp. d. Bl.

Fernruf 2064.

Curt Ehrenberg, Konfitüren-Spezial-Handlung.

Gr. Steinstrasse 11.

Oster-Eier
grosse Auswahl
eleganter
vornehmer
Geschenke.

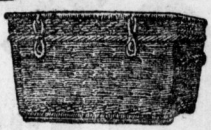
Gr. Steinstrasse 11.

Gr. Steinstrasse 11.

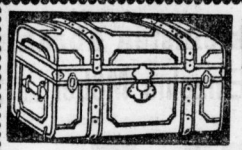
Nur solide bewährte Fabrikate

Waschkörbe von 1.95 an.

Reisekörbe von 2.95 an.



Leopold **Nussbaum**, Grosse Ulrichstrasse 60/61.



Reisekoffer Stück von 5.50 an. Bestes Fabrikat.

Leopold **Nussbaum**, Gr. Ulrichstr. 60/61.

Fabrik-Rest-Posten weit unter Wert.

Gardinen, Stores, Spitzen, Portieren u. best. Kanten, Läufer, Teppiche, Vorleger, Tischdecken, Möbel-Kropp.

Leipzigerstr. 17, eine Treppe. Kein Laden.

Doktor Weber's Arnikaöl, wirksamstes u. unschädlichstes Hausmittel gegen **Haarausfall u. Schuppenbildung**, a Fl. 75 u. 50 Pfg. empf. **M. Waltgott Nchf.**, Gr. Ulrichstr. 30, **Heimbold & Comp.**

Tapeten, nur neueste Muster, zu auerkannt billigsten Preisen **Walter Sommer,** Leipzigerstr. 32, oberh. des Turmes. Strassenbahn wird vergütet.

Neu! Echt Neu! bayrische (wasserdichte) **Loden-Hubertus-Mäntel** für Damen u. Herren, sehr praktisch u. preiswert! **H. Schnee Nachf.**, Gr. Steinstr. 84.

Die Person, w. geh. aw. 4-6 U. i. Warenh. Nußbaum b. Schirm aufsich genom. hat, w. erl., dies. dort abzug., da sie erk. ist, widrigenf. Anz. erst. w.

Konfirmations-Geschenke, als: **Broschen, Ringe, Ketten, Knöpfe, Colliers etc.** empf. in grösster Auswahl bei billigsten Preisen **Goldschmied Klinz,** Gr. Ulrichstrasse 41, gegenüber Brummer & Benjamin. — 5% Rabatt! —

Ein Vergnügen ist es, mit der bei **F. A. Patz,** Gr. Ulrichstr. 6 käuflichen **Möbel-Politur** Fl. 40 ₰ zu arbeiten.

Sonder-Angebot! (Nur bis Ostern gültig.) Auf jedes Fenster **Gardinen** in allen Farben reinigen wir die dazu gehörigen **Vitragen u. Querstücke gratis!**

Herren-Anzüge ohne Ausnahme werden zum Preise von nur **2,50 Mk.**, **Sommer-Ueberzieher 2,25 Mk.** tadellos chemisch gereinigt u. gebügelt. **Galgenberg,** Eigene Läden: Geiststr. 36, Gr. Ulrichstr. 32, Gr. Steinstr. 53, Schweinestr. 6, Steinweg 25. Fernsprecher 595. Annahmestellen in: Bernburg, Cönnern, Delitzsch, Eilenburg, Landsberg, Lauchhädt, Lapitz, Mögeldorf a/S., Sangerhausen, Schkeuditz, Torgau, Wettin.

H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84. **Erstes Spezialgeschäft für gute Strumpfwaren und Trikotagen.**

Konfirmations-Geschenke empfiehlt in allen Preislagen **C. Hindorf,** Goldschmied, Post- u. Leipzigerstr.-Ecke, vis-a-vis von Hermann Höncke.

Fritz Behrens Inh. **Bruno Claus,** Gr. Steinstr. 85, Ecke Neumarkt. **Dauerhafte Schirme** jeh. Preislage. Reparat. jed. Art. **Überziehen** auf Wunsch in 1 Stde. Rab.-Sp.-Ver. En gros u. en detail.

Zeichnungen, deutschtische, werden sauber und billigst angefertigt. Anfragen erbet. unter P. 3695 an die Exp. d. Bl.

Heute entschlief sanft nach kurzem, aber schwerem Leiden unsere liebe kleine Tochter **Charlotte** im Alter von 9 Monaten.

Halle a. S., d. 31. März 1908.

G. J. Pfund und Frau Marie geb. Ehrhardt.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme und für die reichen Blumenspenden beim Dahinscheiden meiner lieben unvergeßlichen Frau

Anna Krausse geb. Glück

sage ich hiermit herzlichen Dank.

Der tieftrauernde Gatte und Angehörige.

Dank.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Begräbnisse unseres lieben Sohnes **Hellmut** sagen wir unseren herzlichsten Dank.

Gustav Doberitz u. Frau

Für die Teilnahme an dem Schmerz um den Verlust unseres lieben Entschlafenen sagen wir hiermit herzlichen Dank.

Familie Riwalsky.

Nietleben, den 31. März 1908.

Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben Mannes, unseres guten Vaters, Schwieger- und Großvaters, des Fabrikarbeiters **Ernst Grube,** sagen wir allen denen, die ihn zur letzten Ruhe geleiteten und seinen Sarg so reich mit Blumen schmückten, herzlichsten Dank. Besonderen Dank den Beamten und Arbeitern der Zuckerfabrik Gröbers für den schönen Palmenschmuck, dem Männergesangverein von Osmünde für den erhebenden Gesang und Kranzspende, sowie auch Herrn Pastor Kleemann für die trostreichen Worte am Grabe und Herrn Lehrer Schmalfuß mit der lieben Schuljugend.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Osmünde u. Leipzig.

Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben Mannes, unseres guten Vaters, Sohnes, Bruders und Schwagers, können wir es nicht unterlassen, nochmals unsern herzlichen Dank auszusprechen. Zuerst Dank Herrn Amtsrat von Zimmermann auf Benkendorf, dem Herrn Direktor und Herrn Maschinenmeister, sowie allen seinen Arbeitskollegen. Dank auch der Familie Hämmel und allen, die uns so hilfreich zur Seite standen. **Dank Herrn Pastor Hennig für die trostreichen Worte am Grabe und Herrn Hauptlehrer Franke und der lieben Schuljugend für den Gesang.**

Delitz a. Berge, d. 29. März 08.

Die tieftrauernde Witwe Zacher nebst 5 unerzogenen **Kindern.**

Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben Mannes, unseres guten Vaters, d. Fabrikarbeiters **Max Goldschmidt,** sagen wir Herrn Pastor Heyse für die trostreichen Worte am Grabe, Herrn Kantor Teßner für den erhebenden Gesang, dem Krieger- und Landwehrverein, den Beamten und Arbeitern der Fabrik u. Grube Robert, Wankleben, allen, die seinen Sarg mit Blumen schmückten und ihn zur letzten Ruhe begleiteten, unsern innigsten Dank.

Teutschenthal, d. 31. März 1908.

Die tieftrauernde Witwe nebst Kindern.

Familien-Nachrichten

Heute mittag 12 Uhr starb plötzlich und unerwartet mein lieber Mann, unser guter Vater, Bruder und Schwager, der Tapezierer

Max Thiele.

Halle a/S., d. 31. März 1908.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Statt besonderer Meldung.

Am Montag den 30. März, abends 9 Uhr entschlief sanft nach kurzem Krankheit unsere gute liebe Schwester, Schwägerin und Tante

Amalie Voigt geb. Tornau

im 75. Lebensjahre.

Rosenfeld, Peißen, Gröbers, den 31. März 1908.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet am Freitag den 3. April 1908, nachmittags 3 Uhr daselbst statt.

Nachruf!

Krieger-Begräbnis-Verein.

Den werten Kameraden die traurige Mitteilung, daß unser lieber Kamerad

Hermann Fröster,

Mitkämpfer von 70/71, am 30. März nach kurzem Krankenlager, im 50. Jahre, von uns geschieden ist. Sein echt kameradschaftlicher Charakter sichert ihm bei uns ein ehrendes Andenken. Wir geben unserem lieben Kameraden das letzte Geleit und treten am Donnerstag 2,45 an der Kapelle des Nordfriedhofes.

Der Vorstand, i. V. Fritz Behrens.

Schaufenster-Wander-Dekorateur für sämtliche Branchen. **Ernst Bernhardt,** Halle a. S., Charlottenstr. 13 II.

Gust. Liebermann, Bernburgerstr. 30. Aparte **Konfirmanden-Geschenke.** Frühjahrs-Neuheiten. Bitte Schaufenster beachten. Mitgl. d. Rab.-Sp.-Ver.

---

ff. Magnum bonum sind wieder eingetroffen u. verkauft billigst **Otto Just,** L. Wuchererstr. 45.

Putz jeder Art wird chic und preiswert angefertigt **Leipzigerstr. 86, I**

Straußfedern, Boas, Fächer werden tägl. in allen mod. Farben gefärbt, gewaschen u. gekräuselt, **alte unbrauchbare Federn** wieder frisch hergerichtet, **Roßfedern** verarbeitet **Geiststraße 53.**

Der gerichtliche **Ausverkauf** in **Pianinos** Alter Markt 3 (Maoecker) findet täglich von 10—12 Uhr und 3—6 Uhr zu herabgesetzten Preisen statt. **Der Konkursverwalter. Ferd. Wagner.**

Privat-Mittags- und Abendtisch Gr. Steinstr. 11, II. l.

Gardinen-Rouleaux in Wohnungen dekoriert schnell und billig. Offert. u. B. 3682 an die Exped. d. Bl.

Hüte sehr billig, chic u. modern garniert Schmeerstr. 5, I., Vorderh. **Huttaqons, garnierte Hüte, Putzartikel preiswert.**

Fröbel'scher Kindergarten, Lerchenfeldstr. 14. **Aufnahme** kl. Zöglinge j. jed. Zeit. **Clara Fuchs,** vorm. Liesb. Wiese.

Saat-Kartoffeln! **Altm., Magnum bonum** offeriert in gesunder Ware **R. Bieler,** Alter Markt 24, Hof.

Reparaturen an Stammopponen u. Phonographen schnell und billig. **Gr. Schlußgasse 14, part.**

Zwangsversteigerung. **Donnerstag den 9. April, vormittags 10½ Uhr** wird das **Radik'sche Grundstück** in **Polleben,** im Amtsgericht in **Eisleben,** versteigert.

Dazu gehören 16 Morgen Acker 1. Klasse, große Wohn- und Wirtschaftsgebäude, beste Lage im Ort, wo viele Jahre Kaufmannsgeschäft mit großem Umsatz betrieben wurde. Ort liegt nahe an Schächten der Mansfelder Gewerkschaft und bietet jedem strebsamen Geschäftsmann sichere Existenz.

Fundsachen-Verkauf. **Freitag den 3. und Sonnabend den 4. April d. Js., von 9 Uhr vormitt.** an, findet in unserem Fundbureau hier, Thielenstraße Nr. 1, öffentliche Versteigerung von Fundgegenständen gegen sofortige Barzahlung statt. **Am 3. April d. Js. zwischen 12 u. 1 Uhr mittags kommt ein Fahrrad und ein doppelläufiges Jagdgewehr, fast neu, zum Verkauf. Königl. Eisenbahndirektion.**

Ich bin auf 4 Wochen verreist. Die Herren: **Geheimrat Scharfe,** Sophienstr., **Dr. Hochheim,** Gr. Steinstr. 1, **Dr. F. Mekus,** Gr. Steinstr. 57, wollen mich vertreten.

Dr. Mekus, Geh. Sanitätsrat.

Zum Umzug!

Leitern bester Qualität, **Herkules-Leitern, Patent-Leitern** mit Schutzgitter rc. **Treppenstühle.** **Bartels & Beck,** Leipzigerstr. 32.

Reparaturen an **Nähmaschinen** sachgemäß und prompt. **H. Schöning, Mechaniker,** Gr. Steinstraße 69.

Legehühner! 1907 Frühbrut, beste Eierleger, lief. franko Garantie ab. Anf. 12 St. Hühner u. 1 Hahn f. 27 M. Farbe nach Wunsch. Probepostkorb 3 Stck. 7 M. 50 Pf. frko. **D. Pistroich, Breslau II/66.**

Kleine **Räumuhren** nimmt noch an **Karl Tänzer,** Schuster, 13.

Für Hausfrauen **Billige Kerzen.** Elektra-Kerzen brennen am besten. Gut leicht beschädigte Dtzd. 55, 80, 1.20. Hier: **O. Ballin** sen., Parfüm., Leipzigerstr. 91; **O. Ballin** jr., Drog., Leipzigerstr. 64.

Pianos v. 350 Mk. an, neukreuzsaitig, Eisenpanzerbau, 1. echt Nussbaum, schwarz Ebonit etc. Grösste Fontäle. 20jähr. Garantie. Ratenzahlung nach Wunsch. Frachtfr. Probesendung innerh. g. Deutschland. Preisliste, Refer., Atteste kostenlos u. frei. **Trautwein'sche Pianofabrik,** BERLIN W. 66, Leipzigerstr. 120.

Hochfeinen alten Samos-Wein a Fl. Mk. 1.25, 6 Fl. Mk. 6.50 empfiehlt **Curt Ehrenberg,** Gr. Steinstr. 11. — Fernr. 2064.

Frische **Seefische!** **Schellfisch, Kabliau u. Seeaal ohne Kopf verkaufe Donnerstag u. Sonnabend Hallmarkt,** u. von nachmittags ab **Eichendorffstraße 3** zum billigsten Preise. **W. Busch.** Tel. 2427.

Waschgefäße dauernaft billigst **Zander,** Gr. Klausstr. 12. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Die beste sten und billigsten **hygienischen** Bedarfsartikel. Katalog gratis u. franko. **R. Pingens, Magdeburg 11.**

Für Ehebeute! **RUIN** des häuslichen Glückes sehr Verhütung ein, unfehlbar für Ehebeute. Großes neues Medizinisches Werk „MONOPOL" Leipzig, Preis M. 25 (Versand, per Nachnahme).

Kesselkopier-Institut. Uebernehme jede Kesselarbeit, Kesselreinigen, Abschießen u. s. w. **Fr. Deutschbein,** Friedrichstr. 84, Hinterhaus I.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19080402021/fragment/page=0004